

## JOHANNA KÖNIG

Geboren 1984 in Wien. Schauspiel Studium an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK), Abschluss 2008 Bachelor of Arts. Ausbildung ganzheitliche Tanz- und Bewegungspädagogik (Institut für ganzheitliche Tanz- und Bewegungspädagogik Wien) bei Sabine Parzer, Abschluss 2016. 2013-2016 Doula-Training EKIZ Graz. 2008-2011 Ensemblemitglied am Theater Regensburg (D). Weitere Engagements u.a. am Dschungel Wien, Theater St. Gallen (CH), TAG Wien, Theater Drachengasse, Palais Kabelwerk, F23, Theater Arche etc. Seit 2008 theater- und tanzpädagogische Arbeiten mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in Wien und NÖ. Seit 2012 künstlerische Leitung von Polyästhetik-Projekten am BORG für Musik und Kunst Hegelgasse 12, 1010 Wien. Seit 2013 tanzpädagogische Arbeiten in Wien (u.a. WienXtra) und NÖ. Seit 2016 Spielerin beim „Österreichischen Zentrum für Kriminalprävention“ für das Theaterprogramm „Mein Körper gehört mir“ in Volksschulen in Wien, NÖ und Burgenland. Sprecherin von diversen Hörspielen (ORF, Bayerischer Rundfunk, NDR). Kurzfilme und Spielfilme in D und Ö. Nestroy-Nominierung für die beste Off-Theaterproduktion 2019 mit dem Stück „Anstoß-ein Sportstück“ (Theater Arche Wien). Lebt als freischaffende Schauspielerin, Theater- und Tanzpädagogin und Mama in Wien.



### Referenzprojekte (Auswahl)

#### 2019

Schauspielerische Begleitung von Rhizomatic Circus

Theaterworkshop mit 23 Mädchen im BORG St. Pölten

Theater- und Tanzpädagogisches Projekt "Schattentheater" zum Thema der Ausstellung "Macht still". HLW Hollabrunn

#### 2018

Vorbereitung der Maturant\*innen für die Schauspiel Matura. BORG für Musik und Kunst. Hegelgasse 12, 1010 Wien

#### 2017

Konzeption und Durchführung von Schauspiel-Projekt "Von Schildkröten und Hagelstürmern" mit 5.D am BORG für Musik und Kunst. Hegelgasse 12, 1010 Wien

Contact Improvisation Workshop Cohousing Pomali, NÖ

#### 2016/2017

Tanz-Workshops für Sprachförderungsklassen. WienXtra „neu in Wien aktiv: Kreative Tanzwerkstatt“ (6-12 Jahre)

Regie „Joyces“. Stückentwicklung mit 7.D. am BORG für Musik und Kunst. H12, 1010 Wien

#### 2016

Tanz-Workshops für Sprachförderungsklassen. WienXtra „neu in Wien aktiv: Kreative Tanzwerkstatt“ (6-14 Jahre)

#### 2015

Lehrende für ganzheitlichen Tanz. Sportwoche Teens der NMS Mank in Tulln

## **2014/2015**

Regie "Das Leben neben dem Leben". Stückentwicklung BORG für Musik und Kunst. H12, 1010 Wien

## **2013**

Schauspiel Workshop (2.+ 3. Klasse) im Rahmen der „Conti Uni“ der AHS/WMS Contiweg, 1220 Wien

Leitung des Workshops „Pantomimische Vermittlung biblischer Texte“. KPH (Kirchliche Pädagogische Hochschule) Wien

## **2012/2013**

Regie "Bilder einer Ausstellung". Stückentwicklung mit 7.D. am BORG für Musik und Kunst. H12, 1010 Wien

## **Über meine Arbeit**

Ich arbeite seit 2008 in Schulen als Workshop- und Projektleiterin. Die Schüler\*innen bringen ihre eigenen Ideen ein, ich mache daraus ein Großes Ganzes. Mir ist es wichtig, den Schüler\*innen mit Respekt und Wertschätzung zu begegnen und aus ihren Angeboten und Ideen IHR Stück zu komponieren. Dabei wächst jede\*r ein Stückchen über sich selbst hinaus. Stärkung der Schüler\*innen und der Klassengemeinschaft, Zusammenhalt, gegenseitige Unterstützung, Selbstwirksamkeit und Freude am Spiel sind mir dabei große Anliegen. Ich arbeite vor allem mit Tanz und Schauspiel - dabei werden Kreativität, Vorstellungsvermögen, Mut & Hingabe, Aufmerksamkeit und natürlich tänzerische und schauspielerische Fähigkeiten geschult. Ich gehe individuell auf die Schüler\*innen ein und versuche jede\*n Einzelne\*n einzuladen und zu motivieren, einen Schritt zu gehen, um am Ende ein Stückchen größer und selbstbewusster in der Welt zu stehen. Die SchülerInnen üben sich in Eigenverantwortung, Reflexionsfähigkeit, im Zuhören und -schauen, in Konzentration, Empfindungsvermögen und Körperwahrnehmung.

## **Was ich in meine Workshops und Projekte einbringe**

- 1. Schauspiel:** Improvisationstheater, Theater- Sport, Textarbeit (Monologe, Szenen), Griechisches Theater, Bildertheater; Regie
- 2. Tanz:** ganzheitliche Tanz- und Bewegungspädagogik, Contact Improvisation, Authentic Movement, Ausdruckstanz, Choreographie, Zeitgenössischer Tanz, Tanztheater
- 3. Körper- und Bewusstseinsarbeit:** Alexander- Technik, Bodywork, Akrobatik, Acro- Yoga; Meditation, Circle Way, Supportive Listening, Imago Gesprächsführung, Dragon Dreaming

## **Wozu Schauspiel?**

- Neue Seiten an sich spielerisch entdecken und ausprobieren
- Körper, Atem und Sprache verbinden
- Im Körper und Geist ganz präsent sein
- Durchlässigkeit des Körpers
- Selbstbewusstsein stärken/die eigene Größe erkennen
- Achtsamkeit, Konzentration, Fokus
- Freude, Lebendigkeit, Spiel- Lust, Mut & Hingabe

- Stärkt das Klassengefüge, und das Gefühl, mit dem, wie und was ich bin voll und ganz dazuzugehören und ein wichtiger Teil des Ganzen zu sein
- Fördert die Kommunikation, das Zuhören und Zuschauen
- Steigert das Bewusstsein und die Reflexionsfähigkeit
- Arbeit mit Gefühlen und Emotionen fördert Ausgeglichenheit und psychische Stabilität
- Bringt Kreativität und Lebendigkeit ins Leben und in die Persönlichkeit
- die Fähigkeit, Verantwortung für sich und das gemeinsame Gelingen zu übernehmen
- Bringt Spaß und Energie!

### **Wozu Tanz?**

- die Möglichkeit die Sprache des Körpers kennen und verstehen zu lernen
- die äußeren und inneren Grenzen austesten
- eine Übung im körperlichen Ausdruck
- die Suche nach Authentizität
- ein Training zur inneren und äußeren Achtsamkeit
- eine Übung zur „sauberen“ Kommunikation
- ein Training, körperliche Erfahrungen verbal auszudrücken, sie zu reflektieren und sie in Bezug zu sich zu setzen

### **Wozu Körper- und Bewusstseinsarbeit?**

- Fördert und stärkt die Körperwahrnehmung und schafft Sicherheit im Umgang mit dem eigenen Körper
- Stärkt das Empfindungsvermögen
- Fördert achtsames Berühren und Berührt- Werden und stärkt das Wissen über den eigenen Körper und seine Struktur, Beweglichkeit und Anatomie
- Entspannt Körper und Geist
- Lässt Beteiligte in einen anderen Raum einsteigen: Übung im „Abschalten“
- Stärkt und erhöht die Stressresistenz
- Stärkt das Bewusst- Sein und hilft, einen „inneren Beobachter“ zu entwickeln, einen Raum in sich zu finden, in dem man geschützt, geborgen und sicher ist
- Hilft Berührungsängste abzubauen
- Schafft einen guten, liebevollen Kontakt zu sich selbst und zum eigenen Körper
- Stärkt das Vertrauen in den eigenen Körper
- Fördert das Überwinden von Zweifeln und Ängsten

## Finanzierungsmöglichkeit der Projekte z.B. über Kulturkontakt Austria

[http://www.kulturkontakt.or.at/html/D/wp.asp?pass=x&p\\_title=5787&rn=180014](http://www.kulturkontakt.or.at/html/D/wp.asp?pass=x&p_title=5787&rn=180014)



### **Beispiel:**

#### **Theater- und Tanzworkshop für die Volksschule (3.+4. Klasse), MS und Gymnasium**

*Das Spiel ist die erste Poesie des Menschen* (Zitat von Jean Paul)

In diesem Workshop geht es um das Sich- Ausprobieren (mit Stimme, Bewegung, Körper), in eine andere Rolle schlüpfen, Freude an Bewegung, Tanz und Schauspiel, Sich- Zeigen, mutig ins Ungewisse springen und darum, lustvoll zu Scheitern. Es geht ums aktive Zuhören und -Schauen, um gegenseitige Wertschätzung, um Mut & Hingabe an den Moment und ums Über-Sich-Hinauswachsen. Im Mittelpunkt steht die Freude am eigenen Ausdruck und am Miteinander, das schauspielerische und tänzerische "Handwerkszeug" wird quasi nebenbei vermittelt.

Ich komme zu Ihnen in die Schule und arbeite mit der ganzen Klasse oder Kleingruppen an Szenen, die wir zum Schluss (wenn gewünscht) im Rahmen einer kleinen Aufführung präsentieren. Für die erfolgreiche Durchführung des Workshops brauche ich eine verlässliche Ansprechperson für alles Organisatorische und einen Raum für die Proben und die Aufführung.

Dieser Workshop ist sowohl als "Schnupper-Workshop" (min. 2 Stunden) oder als Großprojekt (50-100 Stunden) möglich. Je nach Dauer können die SchülerInnen selbst Texte mitbringen, im Rahmen eines anderen Unterrichts entwickeln oder im Workshop durch Improvisation erarbeiten. Auch Mitarbeit anderer engagierter Lehrer (zb. Musik, BE, etc) ist möglich. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!

*Stand 6. November 2019*